



9. decembar – Simbolika svitlosti

Drage slušateljice i slušatelji,

slušate "Adventski kalendar znanja." Prvi podcast za dicu Hrvatskoga centra. Ja sam Filip, a ja sam Jelena.

Naš novi format centar.dica ide danas u svoju 9. epizodu. Skupa s vami ćemo brojiti dane do Božića. U svakom obločiću našega Adventskoga kalendara se krije jedna povijesna o nekoj tradiciji oko adventa i Božića.

Krećemo skupa u ovo učenje i zabavu i otpiramo deveti "obločić"!

Advenat i Božić su čas kad si rado i čuda puti nažgemo sviću. Sve oko je lipo nakinčeno i rasvićeno. Jelena, si ti znala da svića i svitlost imaju posebno značenje, zapravo posebnu simboliku?

Hm? Simboliku? Da je svitlost važna u ovom času, to mi je jasno, da! 3. decembra smo se pominali za adventski vijenac, to se spomenem. Svaku adventsku nedilju nažgemo jednu sviću već na vijencu. To povećanje svitlosti simbolizira dočekanje rođenja Jezusa Kristusa, ki se u kršćanskomu vjerovanju naziva "Svitlo svita". Znači da nam ti simboli u adventu i Božiću stalno ukazuju na Jezusa.

Tako je! Zato i božićno stablo kinčimo svićicama. Meni su prelipi ovi adventski običaji kade se svagdir palu svićice. I pri zornici je to tako. Znaš ča je to? To je rana kršćanska maša ka se svečuje samo tokom adventa, a crikva se pri maši rasviti samo svićicama. A za "Paradeisl" tribaš isto sviće.

(Se smije) Paradeisl? Ča je to? Za to nikad nisam čula!

Paradeisl ili Paradeiser ili Paradeiserl, to je stari bavarsko-austrijski adventski vijenac. Zapravo to nije vijenac, nego je piramida. Tradicionalno se Paradeisl načinja od četirih črljenih jabuk ke se povezuju s drivenimi štapi, a tako se to postavlja u obliku piramide.

Na svakoj jabuki je zatakuta jedna svića. Obično su to tri črljene ili lilacke i jedna roza svića. Svaku nedilju se nažge jedna svića. Na četvrtu adventsku nedilju sviti i svića na vrhu piramide.

9. Dezember – Lichtersymbolik

Liebe Zuhörerinnen und Zuhörer,

ihr hört den "Wissens-Adventkalender". Der erste Podcast für Kinder des Kroatischen Zentrums. Ich bin Filip, und ich bin Jelena.

Unser neues Format centar.dica geht heute in seine 9. Episode. Gemeinsam mit euch werden wir die Tage bis Weihnachten zählen. In jedem Fensterchen unseres Adventkalenders verbirgt sich eine Geschichte oder eine Tradition um den Advent und Weihnachten.

Begeben wir uns gemeinsam in dieses Lernen und den Spaß und öffnen das neunte „Fensterchen“.

Advent und Weihnachten sind eine Zeit, in der man gerne und oftmals Lichter anzündet. Alles rundherum ist schön dekoriert und erleuchtet. Jelena, wusstest du, dass die Kerzen und das Licht eine besondere Bedeutung haben, eigentlich eine besondere Symbolik?

Hm? Symbolik? Ja das Licht ist wichtig in dieser Zeit, das ist mir klar, ja! Am 3. Dezember haben wir das beim Adventkranz besprochen, daran erinnere ich mich. Jeden Adventsonntag zünden wir eine weitere Kerze am Kranz an. Diese Verbindung des Lichts symbolisiert das Warten auf die Geburt Jesus Christus, welcher im christlichen Glauben als "Licht der Welt" bezeichnet wird. Das bedeutet, dass uns dieses Symbol im Advent und Weihnachten ständig den Weg zu Jesus zeigt.

So ist es! Deshalb schmücken wir auch den Weihnachtsbaum mit Lichtern. Mir sind diese Adventbräuche am schönsten, bei welchen überall Kerzen brennen. Auch in der Rorate ist es so. Kennst du das? Das ist eine frühe christliche Messe, welche nur in der Adventzeit gefeiert wird, und die Kirche wird während der Messe nur mit Kerzen erleuchtet. Und für das "Paradeisl" brauchst du auch Kerzen.

(lacht) Paradeisl? Was ist das? Das habe ich noch niemals gehört!

Paradeisl oder Paradeiser oder Paradeiserl, das ist ein alter bairisch-österreichischer Adventkranz. Eigentlich ist es kein Kranz, sondern eine Pyramide. Traditionell wird ein Paradeisl aus vier roten Äpfel gemacht, welche mit Holzstöcken verbunden werden und so errichtet man die Form der Pyramide.

Auf jedem Apfel ist eine Kerze befestigt. Gewöhnlich sind das drei rote oder lila und eine rosa Kerze. Jeden Sonntag zündet man eine Kerze an. Am vierten Adventsonntag leuchtet auch die Kerze auf der Spitze der Pyramide.

Za ovo još nisam bila čula! Gluši jako interesantno! Ali zač jabuke, ja sam mislila da za Paradeisl trebaš paradajz?

Ne. Ali za paradajz se veli da su to zapravo "jabuke iz raja", tako su ih nazvali kad su prvi put došli k nam u Europu. U Hrvatskoj za paradajz velu „rajčica“. A jabuka je simbol plodnosti i ljubavi, a u zimsko doba sadje koga su imali i mogli koristiti za kinčenje je bila upravo jabuka.

I u Hrvatskoj postoju tzv. jabuke božićnice, to su bile nakinčene jabuke ke su tile pokloniti na Božić. Ali vrnimo se opet svićam, one nisu samo u kršćanstvu važne, ne?

Ne! Na primjer, Židovi imaju Hanuku, židovski blagdan svitla ki dura osam dan i svečuje se svako ljeto. O tomu ćete već čuti 12. decembra kad ćemo vam povidati o Božiću u drugi kultura i religija.

Sad si opet ča uvadio! Još jedan primjer je i Diwali u hinduizmu. To je večdnevni hinduistički festival svitla. Zapravo ga moremo prispodobiti s Božićem zbog duhovnoga i društvenoga značenja, a noć s dočekom Novoga ljeta.

Zanimljivo kako svitlost i sviće imaju posebno značenje širom svita.

Da, zaista je čarobno kako sviće donosu radost i toplinu u ove dane.

A vi, drage slušateljice i slušatelji, kakove sviće imate vi u vašemu domu za Božić?

Pišite nam ako imate znamda i vi još kakove primjere za simboliku svitla. Veselimo se čuti od vas!

Do zutra!

Davon habe ich noch niemals gehört! Das hört sich sehr interessant an. Aber warum Äpfel, ich dachte, dass du für das Paradiesl Paradeiser (Tomaten) brauchst?

Nein. Aber zur Paradeiser sagt man, dass das eigentlich „Äpfel aus dem Paradies“ sind, so wurden sie genannt, als sie zum ersten Mal zu uns nach Europa gekommen sind. In Kroatien sagen sie zur Paradeiser „rajčica“. Und der Apfel ist das Symbol für Fruchtbarkeit und Liebe, und in der Winterzeit war der Apfel das Obst, welches sie hatten und welches sie zum Schmücken verwenden konnten.

Und auch in Kroatien gibt es sogenannte Weihnachtsäpfel, das sind geschmückte Äpfel, welche zu Weihnachten verschenkt werden. Aber kehren wir wieder zu den Lichtern zurück, sie sind nicht nur im Christentum wichtig, oder?

Nein! Zum Beispiel, haben die Juden Chanukka, ein jüdischer Feiertag des Lichts, welcher acht Tage dauert und jedes Jahr gefeiert wird. Darüber werdet ihr noch mehr am 12. Dezember hören, wenn wir über Weihnachten in anderen Kulturen und Religionen sprechen.

Jetzt hast du wieder etwas verraten! Noch ein Beispiel ist auch Diwali im Hinduismus. Das ist ein mehrtägiges hinduistisches Festival des Lichts. Eigentlich können wir es mit Weihnachten vergleichen wegen der geistigen und gesellschaftlichen Bedeutung, und auch die Nacht mit der Erwartung des neuen Jahres.

Interessant wie die Lichter in der weiten Welt eine besondere Bedeutung haben.

Ja, es ist zauberhaft wie die Lichter Freude und Wärme in diese Tage bringen.

Und ihr, liebe Zuhörerinnen und Zuhörer, welche Kerzen habt ihr in eurem Haus zu Weihnachten?

Schreibt uns etwas wenn ihr noch irgendwelche Beispiele für die Symbolik des Lichts habt, wir freuen uns von auch zu hören!

Bis morgen!

